

# Vermischte Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **15 (1848)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

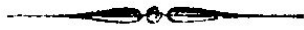
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Krieger und als Bürger gleich muthige und mit administrativem Talente begabte Boiod; der Baron Gomini, ein hervorragender Stabsoffizier und der erste Taktiker unseres Jahrhunderts — haben sich in den Revolutionskriegen oder seit-her mit Ruhm bedeckt \*).



### Vermischte Nachrichten.

Großbritannien. Ein Amerikaner hat dem Zeugamt neuerfundene Pontons von elastischem Gummi zum Geschenk gemacht, welche zunächst für die Kapkolonie bestimmt sind. Jedes besteht aus drei Rähnen von 18 Fuß Länge und 7 Fuß Breite. Dieselben werden durch eigene Blasbälge in 5 Minuten mit Luft gefüllt und bilden eine sehr feste Unterlage für eine Schiffbrücke.

Baden. Voriges Jahr sind auch bei den badischen Truppen einige Veränderungen in der Bekleidung eingetreten. Besonders ist eine neue Kopfbedeckung eingeführt worden, die aus sehr leichten Casquetten besteht, welche gut auf dem Kopfe sitzen, sehr einfach und mit äußerst wenig Beschläg belegt sind. Statt der Spitze, wie die preussischen Helme haben, befindet sich eine Kugel auf dem Casquett. Statt der Degen sollen Säbel zur Bewaffnung der Offiziere eingeführt werden und der Offizier hierzu eine weiße Kuppel über die Schulter erhalten, um ihn dem Feinde gegenüber nicht so kenntlich zu machen. Auch für die Mannschaft machte man Proben. Dem Seitengewehr des Soldaten will man eine Stelle auf der Seite geben, was auch aller Wahrschein-

---

\*) Wir vermiffen unter diesen waadtländischen Offizieren den Generalleutenant von Sacconay, welcher sich bei Malplaquet und 1712 bei Wilmmergen so ausgezeichnet hat.

Anmerkung der Redaktion.

lichkeit nach eingeführt wird. Für die Scharfschützen der Infanterie, welche aus den besten und brauchbarsten Leuten gewählt werden, sollen die Büchsen schleunigst angeschafft werden.

Oestreich. Bei dem im vorigen Frühjahr wegen den bekannten Rüstungen stattgefundenen Pferdeankauf wurde bezahlt: für ein Kuirassierpferd 160 fl., für ein Dragonerpferd 130 fl., für ein Pferd der leichten Reiterei 118 fl., für das Trainpferd 140 fl. und für ein Artillerie-Reitpferd 118 fl. Die vorschriftsmäßige Höhe dieser Pferdegattungen steigt von 14 Faust 3 Zoll bis 15 Faust 2 Zoll.



### Miszellen.

In der Schlacht bei Dennewitz, den 6. Dezember 1813, hatte das Königsberger Landwehr-Bataillon noch keinen Schuß gethan. Um ein stärkeres Feuer geben zu können, mußte es sich aus der Kolonne in Linie setzen.

Die Unteroffiziere, welche heraustreten mußten, um die Richtung anzugeben, sprangen rasch, sicher und entschlossen vor. Der Unteroffizier Reinhard von der dritten Compagnie, ein Schweizer von Geburt, welcher als Stellvertreter eingetreten war, zeichnete sich dabei besonders aus. Sein Beispiel wirkte sichtbar auf die andern Unteroffiziere und das ganze Bataillon. Auch der Einzelne, so gering auch seine Stellung sein mag, kann auf dem Schlachtfelde zum glücklichen Erfolge beitragen.

Als Reinhard bald nach der Schlacht von Dennewitz eines von den dem Bataillon für die Schlacht von Großbeeren bewilligten eisernen Kreuzen erhielt, war er so gerührt, daß er mit Thränen im Auge erklärte, er wisse nicht, wo-